

Herren Bezirksklasse Gr. 8

TTG Morschen-Heina : TSV 1980 Günsterode
Sonntag, 10.10.2021, 10:00 Uhr

TTG Morschen-Heina siegt knapp gegen TSV 1980 Günsterode

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 8 traf die TTG Morschen-Heina am vergangenen Sonntag im 2. Saisonspiel auf den TSV 1980 Günsterode. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Adrian Bohl. Bemerkenswert war, dass die TTG Morschen-Heina diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Wiegel / Moog besiegelten mit einem 16:14, 10:12, 11:7, 11:8 gegen Schwarz / Möller den ersten Punkt für ihr Team. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Kehr / Deist hatten Goßla / Rading nur im ersten Satz eine Chance. Fast verloren schien das Spiel von Wehrum / Bohl gegen Achler / Körber-Hollstein, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Wehrum / Bohl jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wehrum / Bohl endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:1-Sieg gegen Philipp Deist hatte Günter Goßla nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Lange mit Jürgen Kehr ringen musste Luca Wiegel, bis er seinen Kontrahenten mit 9:11, 22:20, 8:11, 11:8, 11:7 niedergerungen hatte. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 42 Punkten endete. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Lukas Moog hatte wenig später seinen Gegner Rainer Achler beim ungefährdeten 12:10, 11:3, 11:2 komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Frank Rading bei seiner 1:3-Niederlage gegen Torsten Schwarz dann doch niedergerungen worden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jan Wehrum das Match gegen Christel Körber-Hollstein und gewann mit 9:11, 11:9, 11:9 11:9. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Einen wichtigen Sieg verpasste danach Adrian Bohl wiederum bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Matthias Möller. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Günter Goßla seinem Gegner Jürgen Kehr letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Ohne Mühe gewann Luca Wiegel sein Einzel, da Philipp Deist nicht antrat. Lange dagegenhalten konnte Lukas Moog beim 2:3 gegen Torsten Schwarz. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schwarz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Nichts auszurichten hatte dann Frank Rading bei seinem 0:3 gegen Rainer Achler. Kurzen Prozess machte anschließend Jan Wehrum beim 11:4, 13:11, 11:7 mit Matthias Möller bei einem nie gefährdeten Sieg. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Adrian Bohl bei seinem 3:1 gegen Christel Körber-Hollstein doch überlegen. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TTG Morschen-Heina war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Morschen-Heina nun ein Punktekonto von 3:1 Punkten auf, während der TSV 1980 Günsterode vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2021 gegen den TSV Besse III ansteht, 2:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Morschen-Heina bestreitet hingegen das nächste Spiel am 30.10.2021 gegen den TSV Röhrenfurth 04 IV.

Punkte:

TTG Morschen-Heina

Doppel: Wiegel / Moog (1), Goßla / Rading (0), Wehrum / Bohl (1)

Einzel: G. Goßla (1), L. Wiegel (2), L. Moog (1), F. Rading (0), J. Wehrum (2), A. Bohl (1)

TSV 1980 Günsterode

Doppel: Kehr / Deist (1), Schwarz / Möller (0), Achler / Körber-Hollstein (0)

Einzel: J. Kehr (1), P. Deist (0), T. Schwarz (2), R. Achler (1), M. Möller (1), C. Körber-Hollstein (0)